

STADT
EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 47
25. November 2016



**Bernhard
Reißfelder
SKULPTUREN
IM
RATHAUS
EPPELHEIM**

3.+ 4.12.2016
während des
Eppelheimer
Weihnachts-
dorfes

Ein anderer Adventskalender

Sieben Meter Schnur: das eine Ende befestigt an einer Gardinenstange. Von dort läuft sie quer durchs Wohnzimmer bis zum Bücherregal auf der anderen Seite. Mitten im Raum steht eine silberne Schachtel. Darin Kärtchen – 24 Stück – und daneben 24 Klammern.

Schnur, Zettel und Klammer – ein anderer Adventskalender. Am Beginn des Advents ist die Schnur leer, aber nach und nach füllt sie sich. Zum Beispiel mit kleinen Texten. Jeden Tag ein Gedanke. Und schreiben darf man, was einem gerade einfällt: ein Zitat, eine Liedzeile oder auch nur ein Wort. Selbst Fragen dürfen gestellt werden. Mal kann es auch ein altes Foto sein, das ich beim Suchen der Weihnachtsdeko wiederentdeckt habe. Oder ich schreibe etwas auf, wonach ich mich schon lange sehne, einen Wunsch, eine ungewöhnliche Idee. Für all das ist Platz.

Liebe Eppelheimer,

natürlich gibt es seit einigen Wochen auch wieder die anderen Adventskalender zu kaufen. Ganz klassisch mit Schokolade oder mit allerhand anderen Überraschungen. Auch so ein Adventskalender verkürzt das Warten auf Weihnachten. Und jeden Tag ein kleines Schokoladen-Täfelchen ist was Feines. Und dennoch: mir gefällt die Idee mit der Schnur. Denn an Weihnachten bleibt nicht nur die Verpackung des Adventskalenders übrig. Im Gegenteil – die Schnur ist bunt gefüllt. Und ich vermute, dass sich dann auch in mir etwas gefüllt hat. Denn in diesen 24 Tagen werde ich achtsamer sein und aufmerksam auf das schauen, was um mich herum passiert, aber auch auf das, was in mir los ist. Dann bin ich sensibler, was es heißt, dass Gott in unserer Welt heute noch wirkt. Darum kann der Advent auch so aussehen: Innehalten, um wachsender zu werden. Wachsam und bereit, dass Gott bei mir ankommen kann. Ein einfacher Adventskalender aus Schnur, Zettel und Klammern kann helfen, um mit wachen Augen das Leben und die Welt anzuschauen und darin Gottes Gegenwart zu erkennen.

*Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit
mit kleinen wachsamen Momenten!*

Ihre Judith Schmitt-Helfferich, kath. Pastoralreferentin

*Eppelheimer
Weihnachtsdorf 2016
mit Kunsthandwerkermarkt
3. und 4.12.2016*

weiterlesen auf Seite 4

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim

**Duo Hey Babe in der
Rudolf-Wild-Halle**

Seite 6

Aus dem Vereinsleben

ab Seite 12

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	1 16 117
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/123/124/125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Steuern:	
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412
Passamt	794-120/121/122/123/124/125
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr

Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schöffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison

76 33 01

Humboldt-Realschule

76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,

Frau Schuhmacher 76 55 00

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1

Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Hintere Lisgewann 11/1

Michaela Neuer 76 50 82

Kinderkrippe, Hauptstraße 82, Michaela Neuer 7 37 97 36

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,

Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,

Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 76 83 38

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

AWO – Individuelle

Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus, Zimmer 36 794-155

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchliche Sozialstation Eppelheim, Scheffelstr. 11 76 38 32

Kommunaler Seniorentreff, vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe der kirchlichen Sozialstation Eppelheim,
Peter-Böhm-Str. 48/2 7 56 94 17 o. 76 38 32

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,

sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83

info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg Tel. 116117

Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 – Mo 7 Uhr sowie an Feiertagen
von 0 – 24 Uhr

Augenarzt von 09 – 18 Uhr anwesend.

Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uniklinikum, neuenheimer Feld 430,
Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20 – 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623

Öffnungszeiten: Di. 8 – 12 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung

Tel. 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 25.11.

Central-Apotheke, Hauptstr. 65, Eppelheim, Tel. 76 03 67

Samstag, 26.11.

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Sonntag, 27.11.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel.83 61 84

Montag, 28.11.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Str. 9, HD-Weststadt, Tel.2 13 03

Dienstag, 29.11.

Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3 33 83 01

Mittwoch, 30.11.

Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 20,HD-Altstadt, Tel. 16 04 16

Donnerstag, 01.12.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstr. 27, HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am
MONTAG, DEM 28. NOVEMBER 2016 UM 19:00 UHR
in den Bürgersaal ein.

TAGESORDNUNG - ÖFFENTLICH -

- TOP 1** Einwohnerfragestunde
- TOP 2** Genehmigung der Niederschrift vom 26. Oktober 2016
- TOP 3** Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 4** Neubau Villa Kunterbunt – Vergabe der Außenanlagen im Eingangsbereich
- TOP 5** Neubau Villa Kunterbunt – Vergabe der Gebäudereinigung ab Januar 2017
- TOP 6** Neubau des Fröbel-Kindergarten – Vergabe der Planungsleistungen
- TOP 7** Kauf der gemieteten Containeranlage im Hintere Lisgewann
- TOP 8** Anbau der Theodor-Heuss-Schule – Vergabe der Zimmerarbeiten
- TOP 9** Kanalsanierung im Bereich des Neubaus Mensa
- TOP 10** Jugendzentrum
- TOP 11** Feldweg Reparatur
- TOP 12** Darlehensaufnahme 2016, Darlehen für den Kernhaushalt
- TOP 13** 1. Änderung der Hauptsatzung
2. Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat
3. Änderung der Richtlinien für das Amtsblatt der Stadt Eppelheim
- TOP 14** Änderung der Entschädigungssatzung
- TOP 15** Spendenannahme
- TOP 16** Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein
Bürgermeister
STADT EPPELHEIM
DER BÜRGERMEISTER

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Geschwindigkeitsmessung am 03.11.2016

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %
08:00-11:15	Schwetzingenstraße	1287	44	3,42	30	2,33
11:30-14:15	Hauptstraße	1325	128	9,66	82	6,19
14:20-15:50	Handelsstraße	606	20	3,30	16	2,64

11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
9	0,70	4	0,31	1	0,08
36	2,72	9	0,68	1	0,08
2	0,33	2	0,33	0	0,00

Weitere Geschwindigkeitsmessungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.eppelheim.de

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Mittwoch, 30.11.

Barbara Schmiedel

75 Jahre

Samstag, 3.12.

Rosemarie Broßmann

80 Jahre



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !

Foto: Thinkstock

Sammlung für Vértesacsá

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Spende für die ungarischen Freunde in Vertesacsá statt.

Empfänger sind in erster Linie die dortigen Schulen und Kindergärten sowie zwei Vereine. Die übrigen Spenden werden an besonders bedürftige Familien verteilt. Dass diese Solidaritätsaktion in die Weihnachtszeit fällt, ist natürlich kein Zufall: Rechtzeitig vor dem Fest soll ein LKW in der ungarischen Partnerstadt ankommen und dort dann für viele strahlende Gesichter sorgen. Gesucht werden Alltagsgegenstände und Haushaltswaren, Geschirr, Spielzeug, Kuscheltiere, Bücher, saubere und brauchbare Kleidung sowie sonstige Textilien; sollten Möbel gespendet werden, so bitte nur kleine.

Bitte achten Sie darauf, dass die Spenden gut verpackt, unbeschadet und sauber sind.

Die Sachspenden können ab dem 14. November im Bauhof der Stadt Eppelheim, Seestraße 65,

mittwochs und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr abgegeben werden. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

US Army Christmas Concert fällt in diesem Jahr leider aus

Eine traurige Nachricht erreichte die Stadtverwaltung. Nach mehreren Anfragen, wurde von Seiten der United States Army Europe Band and Chorus leider bestätigt, dass das beliebte Weihnachtskonzert 2016 nicht durchführbar ist. Nachdem die in Wiesbaden stationierte Band als einzige in Deutschland übriggeblieben ist, ist diese zunächst dem Land Hessen und offiziellen Veranstaltungen auf Länderebene verpflichtet.

Die Stadtverwaltung bedauert diese Tatsache sehr und hofft 2017 wieder Konzerte anbieten zu können.

Martinsumzug 2016

Martinsgeschichte dieses Jahr in der Rudolf - Wild- Halle

Starke Regenschauer behinderten in diesem Jahr Aufbau und technische Instandsetzung für die Übertragung der Martinsgeschichte. Kurzerhand verlegten die Organisatoren das Schauspiel in die warme Rudolf- Wild- Halle. Auf der erhöhten Bühne

konnte die Martinsgeschichte dann schön und für alle sichtbar nacherzählt werden.

Glücklicherweise hörten die Regenschauer zum Martinsumzug selbst rechtzeitig auf, so dass alle Kinder mit ihren hell erleuchteten Laternen trocken durch den Eppelheimer Norden laufen konnten. Auch in diesem Jahr führte Lena Fießer als St. Martin den Umzug an. Unterstützt und geführt wurde sie von ihrem Vater, der für die nötige Ruhe des Pferdes sorgte.

Katholische und evangelische Kirchengemeinde, Kindergärten, Grundschulen und Eltern zogen mit den Kindern durch die Straßen und stimmten mit dem Kinderchor „Klangkörperchen“ der kath. Kirchengemeinde das Lied „Laterne, Laterne“ an. Alle Kindergartenkinder hatten fleißig geübt und konnten textsicher mitsingen. Wolfgang Stromberg erzählte die Martinsgeschichte und bezog alle Kinder mit ein. Lena Fießer als St. Martin hoch zu Ross und Nora Hübner als Bettler spielten die Szene mit. Neben all diesen Akteuren geht auch den Anwohner am Zugweg ein großer Dank: Diese hatten Fenster und Vorgärten mit Kerzen und Laternen geschmückt, so dass auch die Kinder an einem Lichteermeer vorbeiziehen konnten

Natürlich dürfen zu Sankt Martin die Martinsmännle nicht fehlen; wie jedes Jahr wurden sie von den hiesigen Bäckereien Adam Stern und Cafe am Wasserturm gebacken. Insgesamt wurden knapp 900 Männle von den Stadträten verteilt und dabei ganz im Sinne von Sankt Martin Spenden für die Nachbarschaftshilfe gesammelt.

Ein Dank geht auch an die Feuerwehr, die Polizei und das Rote Kreuz, die es möglich machen, dass der Martinzug sicher durch Eppelheims Straßen gehen kann.



Lena Fießer als St. Martin,

Foto: Stadt Eppelheim

Eppelheimer Weihnachtsdorf

Auch 2016 verwandelt sich der Schulhof der Theodor-Heuss-Schule wieder zu einem gemütlichen kleinen Weihnachtsdorf.

Die durch Vereine und Aussteller betriebenen Hütten bieten neben kulinarischen Spezialitäten auch Selbstgebasteltes und vieles mehr.

Auf der Bühne vor der Rudolf-Wild-Halle bieten Kindergärten, Schulen und Vereine wieder ein weihnachtliches Programm. Auch der Nikolaus kommt am Sonntag ab 17.00 Uhr zum Eppelheimer Weihnachtsdorf und freut sich über Lieder, Gedichte und Geschichten.

Besonders freuen wir uns in diesem Jahr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle erstmalig einen Kunsthandwerkermarkt anbieten zu können (**Marktzeiten: 03.12, 14-20 Uhr, 04.12, 13-19 Uhr**).

Besuchen Sie unser Eppelheimer Weihnachtsdorf am Samstag, 03.12.2016 von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr oder am Sonntag, von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

**Eppelheimer
Weihnachtsdorf
mit
Kunsthandwerkermarkt**

*Samstag, 03. Dezember 2016
14:00 – 22:00 Uhr*

*Sonntag, 04. Dezember 2016
13:00 – 19:00 Uhr*

*Samstag 03. Dezember
14.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsdorfes durch
Bürgermeister Dieter Mörlein*

18.00 Uhr Die Tanne wird zum Weihnachtsbaum

19.00 Uhr Live Musik

*Sonntag 04. Dezember
17.00 Uhr Der Nikolaus kommt nach Eppelheim*

*An beiden Tagen auf der Außenbühne:
Buntes Programm mit Kindergärten, Schulen und Vereinen*

**Kunst-
handwerkermarkt**

*☆ Foyer der Rudolf-Wild-Halle
im Rahmen des Eppelheimer Weihnachtsdorfes ☆*

*☆ Samstag
3.12.16 von 14 - 20 Uhr*

*☆ Sonntag
4.12.16 von 13 - 19 Uhr*

*Taschen für alle Anlässe, Kuchentaschen, Kissen,
Gebasteltes aus Papier, Schürzen aus Hemden, Keramik,
Karten, Verpackungen, gestrickte Schals, Handwärmer,
Socken, Damen-Strickmodelle, Accessoires für Babys,
Kinder und Puppen, Kerzenhalter, Bilder, Leinendruck,
Magnete, Lesezeichen, Glücksbringer, Schönes aus Pflan-
zendruck, Schmuck aus Besteck, Perlen- und Edelstein-
schmuck, Weihnachtsfloristik, Kränze, Sträuße, Gewürze,
Gehäkelte Figuren und Puppen, Upcycling aus Porzellan
und Jeans, Originelles u.v.m.*

Stadtbibliothek

**Freitag, 25. November 2016****19:00 Uhr****„Paradiesbaukaschde“****Mundart-Kabarett
mit „Lewwerworscht, Kees un Wei“****fein - hintersinnig - humorvoll****Eintritt: VVK 10,- Euro
AK 12,- Euro****Kartenvorverkauf ab 02. November
in der Stadtbibliothek Eppelheim**

Stadt-
bibliothek
Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

„Mut zu neuen Wegen“ – Lesung mit Autor Said Azami und Raquel Rempp in der Stadtbibliothek Eppelheim

Am **Freitag, den 09. Dezember um 19 Uhr** liest Raquel Rempp in der Stadtbibliothek aus dem Buch von Said Azami, der selbst als afghanischer Flüchtling nach Deutschland gekommen ist. Er geht um sein Land, die reale Situation der Menschen vor Ort, die Geschichte und die Politik des Landes. Hr. Azami will informieren und lädt die Menschen ein jenseits der plakativen Schlagzeilen in Tagespresse und Fernsehen das Land Afghanistan kennen zu lernen.



Foto: Raquel Rempp

Auf unseren bisherigen Lesungen bemerkte ich, dass viele Menschen viel zu wenig Informationen über Afghanistan haben. Woher denn auch? In den Medien wird nur ein Bruchteil der tatsächlichen Geschehnisse berichtet. Ich bin sehr froh, bei diesem wichtigen Projekt dabei zu sein.“ Die Lesung wird von dem Musiker Hussein Rezai begleitet, der afghanische Musik auf einem indischen Harmonium spielen wird.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Eppelheimer Buchladens und der Stadtbibliothek Eppelheim, der Eintritt ist frei.

Die Stadtbibliothek Eppelheim macht mit beim „Projekt Besucherumfrage 2016“! Ihre Meinung als Besucherinnen und Besucher ist gefragt!

Die Stadtbibliothek Eppelheim führt von Montag, 21. November 2016 bis Freitag, 23. Dezember 2016 eine Besucherumfrage durch. Sowohl vor Ort in der Bibliothek selbst als auch über die Internetpräsenz der Stadtbibliothek haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, ihre Meinung zu äußern.

Raquel Rempp sagt dazu: „In Anbetracht der aktuellen umstrittenen bundespolitischen Entscheidungen, was die Abschiebungen afghanischer Flüchtlinge angeht, halte ich es persönlich für umso wichtiger, die Menschen zu informieren.“

Kommen Sie in der Bibliothek vorbei und lassen Sie sich den Fragebogen erklären oder klicken Sie einfach auf die Homepage der Stadtbibliothek – gleich auf der Startseite der Bibliothek steht der Link zur Umfrage (www.eppelheim.de/stadtbibliothek).

(Wer gleich loslegen will kann auch einfach den folgenden Link in seinen Browser eingeben und die Umfrage ausfüllen: <http://www.bibliothek-besucherumfrage.de/Eppelheim>).

Durch Ihre Rückmeldungen erhoffen wir uns als Stadtbibliothek ein differenziertes Meinungsbild aus der Bevölkerung zur Wahrnehmung der Bibliothek und ihrer Dienstleistungen sowie natürlich auch Anregungen und Vorschläge von Ihnen. Auf Grund der zunehmenden Medienvielfalt und der veränderten Mediennutzung sind zudem digitale Angebote wie E-Books, E-Paper oder Online-Nachschlagewerke und die Bedeutung eines (freien) W-LAN-Zugangs für die Besucherinnen und Besucher Teil der Umfrage. Die Stadtbibliothek Eppelheim beteiligt sich mit dieser Besucherbefragung an einer Aktion der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen am Regierungspräsidium Karlsruhe. Insgesamt nehmen 34 Bibliotheken im Regierungsbezirk an dem Umfrageprojekt teil. Mach Sie mit – und sagen Sie uns Ihre Meinung! Ihr Team der Stadtbibliothek Eppelheim

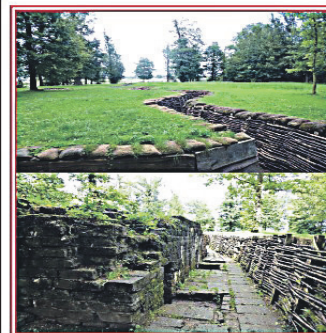
[Ansprechpartnerin: Fr. Elisabeth Klett, Bibliotheksleitung, Tel. 76 62 90 oder stadtbibliothek@eppelheim.de]

Hinweis zur Nutzung des Links unserer Umfrage

Um den Fragebogen über den Zugangslink starten und ausfüllen zu können, ist es notwendig, dass Sie die Verwendung von Cookies in Ihrem Browser zuzulassen.

Bitte beachten Sie dabei:

1. Das (mobile) Betriebssystem des benutzten Endgeräts spielt für die Teilnahme an der Umfrage keine Rolle.
2. Entscheidend sind die Cookie-Einstellungen des eingesetzten Browsers bzw. der Browser-App (in den Datenschutz- bzw. Sicherheitseinstellungen zu finden).
3. Wenn Cookies allgemein zugelassen werden, können alle gängigen Browser(-Apps) das Umfrageformular problemlos anzeigen.
4. Es ist meistens nicht ausreichend, Cookies nur für die aktuelle Seite zuzulassen.
5. In manchen Fällen greifen Änderungen bei den Cookie-Einstellungen erst nach Schließen und erneutem Öffnen des Browsers (beobachtet bei Microsoft Edge).

ERLEBTE GESCHICHTE in der Stadtbibliothek**Donnerstag, 01. Dezember
19.00 Uhr****Das Kriegsjahr 1916
(multimedialer Vortrag)**

1916, ein Kriegsjahr:

Der Krieg eskaliert - Hunderttausende Toten in Verdun und an der Somme - an der Heimatfront ein „Kohlrübenwinter“ - in Zürich nimmt die Kunstbewegung DADA ihren Ausgang - in Berlin wird am Reichstag die Inschrift „Dem deutschen Volke“ angebracht - ein bewegtes Jahr der Geschichte....

Referentin: Dr. Christine Beil

(freiberufliche Kulturwissenschaftlerin und Historikerin)

DER EINTRITT IST FREI!

Stadt-
bibliothek
Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

**DUO HEY BABE**

handgemachte Musik mit Stefan Gebert & Frank Steuerwald

Samstag, 26. November 2016

20 Uhr, Belcanto Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

**HONIG IM KOPF**

Tragikomödie mit Achim Wolff & Karsten Speck

Montag, 19. Dezember 2016

20 Uhr, Kultursaal Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

**Verschenken – verloren – gefunden – suchen**

Essgruppe: 1 Tische 95cm Durchm., 4 Stühle, massiv eiche, Tel. 762717

Sollten Sie etwas zu verschenken haben, etwas suchen, etwas gefunden oder verloren haben, dann melden Sie sich unter eppelheimernachrichten@eppelheim.de oder Tel. 794-406

**Senioren****Akademie für Ältere****Veranstaltungen vom 28. November bis 02. Dezember 2016****Montag, 28. November**

15:40 2191 Al-Andalus, ein Mythos? > Vortrag Siegfried Eschborn, > E06 EG

Dienstag, 29. November

09:50 4331 Versorgungszentrum Medizin (VZM) im Neuenheimer Feld > Betriebsbesichtigung, Hans Wilser, siehe Beschreibung
11:00 1471 Sportliches Radfahren mit Heinz Schriegel > Fahrradtour, Heinz Schriegel, Treffpunkt: Akademie für Ältere
13:45 2105 Aktuelle Politik > Diskussionskreis Frank Tischer, Dieter Hof, > E07 EG

14:00 4901 Einführung zur Kulturreise Toskana /Umbrien vom 07.05. bis 14.05.2017, Barbara Köhrmann, > E06 EG

15:40 2241 Vita Magica – Lyrik, Prosa, Satire., Gastleserin: Letizia Mancino > Lesung, Wolfgang Hampel, > E06 EG

Mittwoch, 30. November

10:40 2175 Mensch 2.0 – Darf der Mensch seine Natur verändern? > Vortrag, Wilfried Rumpf, > E06 EG

13:15 2103 Das Markus-Evangelium – Lektüre, Einführung und Gespräch > Seminar, Thomas Bölling, > 104 1.OG

13:45 1670 Rechtsgespräch > Vortragsreihe

Dr. Wedigo Orłowsky, > E07 EG

14:00 4942 Vorbesprechung Zypern, Gerlinde Horsch, > E06 EG

15:40 1183 Zähne bis ins hohe Alter erhalten > Vortrag

Dr. Arnd zum Winkel, > E06 EG

Donnerstag, 01. Dezember

07:30 4175 Europaparlament Straßburg und Schifffahrt auf der Ill > Kulturfahrt, Siegfried Kott, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Informationspavillon

09:50 4334 Versorgungszentrum Medizin (VZM) im Neuenheimer Feld > Betriebsbesichtigung, Hans Wilser, siehe Beschreibung

10:40 2275 Afrika 2016: Afrikanische Weihnachtsbilder > Vortragsreihe, Helmut Staudt, > E06 EG

15:40 2247 Irland zwischen 1500 und 1700 – Von der Reformation zur Rebellion > Vortrag, Kai Ernstberger, > E06 EG

Freitag, 02. Dezember

09:30 4179 Sankt Leon Rot, Besuch des Heimatmuseums > Kulturfahrt, Gisela Felix, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 2132 Frankreich: Von der Menschenrechtserklärung zu den Napoleonischen Gesetzen > Vortrag, Dr. Wedigo Orłowsky, > E06 EG

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Vita Magica – Literaturtreff**Dienstag, den 29. November 2016**

15.40 Uhr, Raum E 06 EG

Autorin Letizia Mancino liest aus ihrem Roman , Die Katze in Goethes Bett,.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

Fr 25.11.	16.00	Picco-Pauli
	18.00	„Auf den Spuren der Kakaobohne“ TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „Burger-Party“- All you can eat 3,99€, ein Burger 1,99€“
	18.45 20.15	Kirchenchor Singkreis
Sa 26.11.	10-14.00	Advents-bazar- vor der Kirche, im Innenhof und im Gemeinde saal (siehe unten)
So 27.11.	10.00	Predigtgottesdienst zum 1. Advent mit dem Kirchenchor Pfrin. Blázquez
	11.00	Gottesdienst „Sonntags-um-11“ Team
Mo 28.11.	20.30	Meditation
	18.00	Werkkreis
Di 29.11.		
Mi 30.11.	14.30/ 16.15 18.00	Konfi- Unterricht in den Gruppen Frauenkreis „ Ein Abend mit Pfarrer Steubing“
Do 01.12.	19.00	Abendmusik im Advent Damian Schneider, Posaune Peter Rudolf, Orgel und Klavier Michael Leideritz, Texte
	19.00	Jugendposaunenchor
	20.00	Posaunenchor
Fr 02.12.	14.00	Senioren-Treff
	20.00	Gottesdienstgruppe
Fr 02.12.	16.00	Picco-Pauli
	18.00	„Weihnachtliche Wachstropfbilder“ TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „Disco“
	18.45	Kirchenchor
	19.45	Bibelmeditation-Betrachtendes Gebet
	20.15	Singkreis

Wochenspruch: Sach 9,9

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Advents-bazar 26.11.2016 von 10 – 14 Uhr

„Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen...“

So lautet das Motto des diesjährigen Adventsbazars. Lassen Sie sich überraschen!!

Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal sich auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „ Wintertraum“, bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein „ Schwätzchen“ zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen. Auf keinen Fall wird die legendäre „Hausgemachte Erbsensuppe“ fehlen, die von vielen fleißigen Helfern, freitags mit viel frischem Gemüse und zahlreichen anderen Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenke- Kauf oder einfach nur, um sich selbst was zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände: Handarbeiten vom Werkkreis, – Holzkrippenfiguren aus Israel, – Eine-Welt- Verkauf, – Köstlichkeiten rund um Weihnachten zum Verschenken (alles aus eigener Herstellung), – Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, – Adventskränze, Gestecke und Tannengrün.

Der Erlös ist dieses Jahr für „Soziale Projekte“ der deutsch-luthe-

rischen Gemeinde in Georgien bestimmt. Unser Kirchengemeinderat Herr Gramm, pflegt den persönlichen Kontakt zu dieser Gemeinde in Georgien, so dass der Erlös auch zu 100% dort ankommt.

Für Kuchenspenden, die am Samstag, den 26.11. ab 8.30 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Samstag, 26.11.2016

10.⁰⁰– 14.⁰⁰ Uhr



vor und im Gemeindehaus der Evangelischen
Kirchengemeinde Eppelheim, Hauptstr. 56



**zugunsten Sozialer Projekte
der deutsch-lutherischen
Gemeinde in Georgien**

**ADVENTS
BAZAR**

Adventskränze * Kuchen * Cafeteria „Wintertraum“ *
Eine-Welt- Stand * Glühwein * Waffeln * Erbsensuppe *
Wurst und Brötchen * Adventsbasteleien * Krippenfigu-
ren aus Olivenholz *Werkkreis- Stand *Köstlichkeiten
rund um Weihnachten (aus eigener Herstellung)

Für Ihre Unterstützung sind wir sehr dankbar.

Kuchen und Weihnachtsgebäckspenden nehmen wir gerne freitags
bis 12.00 Uhr und samstags ab 7.30 Uhr im Gemeindehaus,
Hauptstr. 56 an.

SELBSTGEBACKENES WEIHNACHTSGEBÄCK und Marmelade

Für unseren alljährlichen Adventsbazar benötigen wir selbstgebackenes Weihnachtsgebäck und verschiedene Marmelade.

Wenn Sie gerne backen und uns von ihrem Lieblingsrezept die Menge von einem Blech zur Verfügung stellen möchten, wären wir Ihnen von Herzen dankbar auch über selbstgemachte Marmelade würden wir uns freuen.

Abgeben können Sie das Weihnachtsgebäck und die Marmelade am Freitag, den 25.11.16 ab 10 Uhr im Pfarramt.

Worte zum Warten

Im Sonntags-um-11-Gottesdienst am 1. Advent begegnet uns Johannes der Täufer: Für die Kinder in einer Geschichte über das Warten, für die Erwachsenen mit Worten von und über Johannes. Wie immer beginnen Kinder und Erwachsene gemeinsam um 11⁰⁰h mit dem Gottesdienst, diesmal im Gemeindehaus. Zusammen wird der Advent singend und hörend begrüßt. In separaten Angeboten geht es dann weiter, so dass Kinder und Erwachsene auf je eigene Weise den Worten zum 1. Advent begegnen können. Herzliche Einladung, an alle, die Lust haben auf: Gottesdienst mit der ganzen Familie, Gottesdienst zum Mitmachen oder „nur mal schauen“, Gottesdienst für Groß und Klein und alt und jung: Gottesdienst erst um 11...


Abendmusik im Advent am 30.11.2016 um 19⁰⁰h

In der ersten Adventswoche wird der strahlend-warme Ton der Posaune uns durch die Abendmusik begleiten. Mit Klängen aus Barock und Romantik, Werken von Bach bis Liszt, bringen Damian Schneider (Posaune) und Peter Rudolf (Klavier und Orgel) die besondere Stimmung der Zeit zwischen dem jubelnden ersten und dem nachdenklichen zweiten Advent zum Klingen. Ergänzende Texte liest Detlev Schilling.

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein
zu den

Abendmusiken zum Advent

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim



30. November 2016
Damian Schneider, Posaune
Peter Rudolf, Orgel und Klavier
Michael Leideritz, Texte

7. Dezember 2016
Michael Leideritz, Bariton
Peter Rudolf, Orgel und Klavier
Cristina Blázquez, Texte

14. Dezember 2016
Barbara Obert, Oboe
Peter Rudolf, Orgel
Cristina Blázquez, Texte

21. Dezember 2015
Rüdiger Kurz und Martin Hommel, Trompeten
Peter Rudolf, Orgel
Detlev Schilling, Texte



Lebendiger Adventskalender

Der Ökumenekreis lädt alle ganz herzlich zum ersten Abend des Lebendigen Adventskalenders
- am **Donnerstag, den 1.12. 18.00 Uhr in die Josephskirche ein.**

Insbesondere in der Woche nach dem 2. Advent sind noch einige Abende frei. Wer einen noch freien Abend (<http://doodle.com/poll/nmu589avn6rfgr7b>) gestalten möchte, melde sich bitte bei Lutz.Pfaff@gmx.net oder in den Pfarrämtern.

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 26.11.	08.00	Laudes (Josephskirche)
	18.00	Vigilfeier zum 1. Advent (Josephskirche)
So. 27.11.	10.30	Kleinkindgottesdienst (Sitzungszimmer Gemeindehaus St. Franziskus)
Di. 29.11.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
	18.00	Rosenkranzgebet (Josephskirche)
	20.00	Adventssingen des Heidelberger Sing- und Spielkreises (Josephskirche)
Mi. 30.11.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
Do. 01.12.	21.00	Nachtgebet im Advent (Josephskirche) Pfaffengrund
So. 27.11.	09.30	Hl. Messe
Do. 01.12.	06.30	Rorateamt mit anschl. Frühstück im Gemeindehaus

Wieblingen

So. 27.11.	11.00	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und unter Mitwirkung des Chores „Klein ganz Groß“
-------------------	-------	---

Treffpunkte

Di. 29.11.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do. 01.12.	16.00	Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergartenkinder und 1. Klasse (FH)
	16.30	Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)
	20.00	Kirchenchor (FH)

kfd-Frauengemeinschaft

Am Samstag, den 26. November, findet um 15.30 Uhr unsere Adventsfeier im Gemeindehaus St. Franziskus statt. Herzliche Einladung dazu!



„Auf, kommt herbei! Lasst uns wandeln im Lichte des Herrn!“

Mit einer Vigilfeier zum Auftakt des neuen Kirchenjahres möchten wir einen besonderen liturgischen Akzent setzen. Die Vigil (wörtlich „Wache“) bezeichnet ursprünglich den liturgischen Brauch, die Nacht vor einem Festtag in besonderer Weise im Gebet und im Hören auf das Wort Gottes zu begehen. Die dafür bekanntesten Formen sind noch heute die Osternachtfeier und die Christmette in der Hl. Nacht. Mit dem 1. Advent beginnt nicht nur ein neues Kirchenjahr, sondern auch eine „geprägte Zeit“, die uns zur Wachsamkeit einlädt – hin auf das Kommen des Herrn am Weihnachtsfest. Am Vorabend zum 1. Advent (Samstag, 26. November) findet daher in der Josephskirche in Eppelheim eine Vigilfeier statt: Luzernarium (Lichtfeier) und Wortgottesdienst möchten „Klopzeichen“ für unsere Augen, Ohren und Herzen sein, dem Herrn die Wege zu bahnen. Neben einer besonderen Lichtinstallation wirkt musikalisch der Chor „Cantamus“ aus Wieblingen mit. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Heidelberger Adventssingen 2016 –

„Dass ein Licht geboren werde“



Auch in diesem Jahr lädt der Heidelberger Sing- und Spielkreis zu seinem festlichen Adventssingen ein. Zu hören sind die Sänger und Musikanten am

Dienstag, den 29.11.2016, um 20 Uhr in der Josephskirche in Eppelheim. Der Eintritt ist frei. Spenden sind jedoch herzlich willkommen. Chor, Musikanten und Solisten spannen einen musikalischen Bogen von ursprünglichen, alpenländischen Volksweisen bis hin zu Chorbearbeitungen aus neuerer Zeit. Auch die instrumentale Besetzung des Ensembles ist vielfältig: Musiziert wird als Blockflötenquartett, als Streicher- oder Bläserensemble. Dabei unterstreichen die herrlichen, nach alten Vorlagen gearbeiteten Volkstrachten der Sänger und Musikanten den festlichen Charakter des Abends.

Foto: Markus Binnerger

Nachtgebet in der Josephskirche

In der Adventszeit findet auch in diesem Jahr wieder Donnerstagsabends um 21 Uhr in der Josephskirche das Nachtgebet statt: Ein ca. 20-minütiger Abendimpuls mit Liedern, Gebeten, Musik und Stille. Die Termine sind in diesem Jahr der 01.12., 08.12., 15.12. und der 22.12. – Herzliche Einladung!

Krippenspiel

An Heiligabend wird es im Rahmen der Kinderkrippenfeier um 16 Uhr wieder ein Krippenspiel geben.

Der Terminplan für die Proben sieht wie folgt aus:

2. Treffen: Samstag, 03.12.2016

10.00 Uhr Beginn Probe alle
 10.45 Uhr Ende Probe Hirten
 12.00 Uhr Ende Probe Sprechrollen
 12.00 Uhr Ende Probe Engel im Kiga St. Luitgard
 3. Treffen: Samstag, 17.12.2016
 10.00 Uhr Beginn Probe Sprechrollen
 11.00 Uhr Beginn Probe Engel und Hirten
 12.30 Uhr Ende Probe alle
 Generalprobe: Donnerstag, 22.12.2016
 16.00-18.00 Uhr alle

Die Proben finden in der Christkönigkirche statt.
 Wir freuen uns über alle Kinder und Jugendlichen, die gerne mitwirken, mitspielen bzw. mitsingen möchten.

Wer Interesse bzw. Lust bekommen hat, meldet sich einfach unter folgender E-Mail Adresse an: krippenspiel-eppelheim@web.de. Bitte gebt bei eurer Anmeldung euren Vor- und Nachnamen, Alter und eine Telefonnummer an. Außerdem teilt uns in dieser Mail bitte mit, ob ihr gerne eine Sprechrolle übernehmen möchtet – das hilft uns im Vorfeld bei der Planung. Wir freuen uns auf Euch!

Das Eppelheimer Krippenspielteam



Wir sagen Euch an den lieben Advent

Krypta Kinderkirche

Sonntag,
 27. Nov. 2016
 10.30 Uhr

Franziskushof
 Blumenstraße
 Eppelheim

Auf Euch freut sich das
 Kindergottesdienst Team der Kath. Kirchengemeinde

Neuapostolische Kirche

- Do. 24.11.** 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Im Sandwingert 103
- Sa. 26.11.** 14:00 Weihnachtsmarkt in HD-Wieblingen Rathaus platz
- So. 27.11.** 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Im Sandwingert 103
 11:00 Weihnachtsmarkt in HD-Wieblingen Rathaus platz
- Di. 29.11.** 20:00 Chorprobe in HD-Wieblingen, Im Sandwingert 103
- Do. 01.12.** 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Im Sandwingert 103

Gestalte dein Leben – Jugendgottesdienst mit Bischof Jörg Vester

Zum Jugendgottesdienst mit Bischof Jörg Vester hatten sich Jugendliche der neuapostolischen Kirchenbezirke Eberbach, Hei-

delberg und Mannheim/Weinheim am Sonntag, 13. November 2016 in der Kirche Heidelberg-Werderstraße eingefunden, darunter auch Jugendliche aus der Gemeinde HD-Wieblingen



Foto: David Schäfer

Als Bibelwort wählte Bischof Vester Prediger 12, 1 „Denk an deinen Schöpfer in deiner Jugend, ehe die bösen Tage kommen und die Jahre sich nahen, da du wirst sagen: »Sie gefallen mir nicht.«“; Zum leichteren Verständnis für die Jugendlichen las er es noch einmal aus der umgangssprachlichen Volxbibel: „Vergiss Gott nicht, auch wenn du noch ein Jugendlicher bist und vielleicht gerade andere Sachen im Kopf hast. Es wird nämlich auch für dich eine Zeit geben, wo du alt werden wirst. Dann passieren einige nicht so tolle Dinge mit dir, und dann kommen so Kommentare wie: »Auf so was hab ich jetzt überhaupt keinen Bock!«“; Der Bischof motivierte die anwesenden Jugendlichen, ihr Leben in die Hand zu nehmen, es aktiv zu gestalten, als Geschenk Gottes anzunehmen und dabei Gott, Jesus Christus und den Heiligen Geist als wichtige Stütze in Anspruch zu nehmen. Der Jugendchor der drei Kirchenbezirke und ein Instrumentalensemble sorgten für den musikalischen Rahmen des Gottesdienstes, wofür bereits vor dem Gottesdienst intensiv geprobt wurde. Nach dem Gottesdienst bestand die Möglichkeit zum aktiven Gedankenaustausch bei Kaffee und Fingerfood. Weitere Informationen www.nak-heidelberg.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

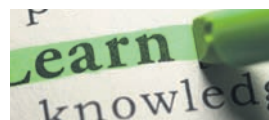
Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

DBG rockt den Ring

Erfolgreiche Teilnahme am Hockenheimering-Lauf (sf) Wo normalerweise dröhnende Formel-1-Boliden ihre Runden drehen, heizten an Allerheiligen etwas mehr als 2000 Sohlenpaare über den Asphalt. Mit dabei 42 Teilnehmer des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums. Schüler, Eltern und Lehrer zogen gemeinsam auf dem schnellen Kurs mit seinen langgezogenen Kurven ihre Bahnen. Victoria Schwenn, mit sieben Jahren jüngste Teilnehmerin des DBG-Teams, zeigte im Feld des Bambinilaufes

über 350 m ihre Schnelligkeit. Heiße Duelle lieferten sich die Schüler der Klassen 5 bis 8 im Schülerlauf über 1100 m. Ganz vorne dabei Lars Fischer in 4:12 Minuten. Ein tolles Finish boten Kian Mirzaee und der achtjährige Florian Fröhlich, die beide zeitgleich in 4:41 Minuten das Ziel erreichten. Unter die Top 10 ihrer jeweiligen Altersklassen liefen Kathrin Krämer, Cosima Danei und Bastian Treiber.

Einmal eine Runde durchs Motodrom – der 5 km-Lauf bot sich an. Bärenstark die beiden Jüngsten: Joshua Fröhlich und Anna Filusch flitzten nach 24:51 und 27:17 Minuten in den Zielkanal. Janis Fiedler gewann in 22:02 Minuten, dicht gefolgt von Mirco Belz und Jannik Rösch, die inoffizielle Schulwertung. Über 1000 Teilnehmer starteten beim 10 km-Lauf. Mittendrin etliche Acht- und Neuntklässler. Von Hause aus eigentlich Basket- und Fußballer ließen die Eppelheimer Jungs manchen ambitionierten Leichtathleten hinter sich. Nach kontrolliertem gemeinsamen Start hatten Lennart Reif und Nic Uebele hinten raus die meisten Körner und erreichten nach 53:45 Minuten die Plätze 8 und 9 ihrer Altersklasse. In ihrem Sog meisterten Luis Fischer, Simon Treiber, Jan Rothmund und Dominik Jakobowski souverän die Langdistanz.



Foto: Jürgen Schnepf

Welches Potential in den Elternbeinen steckt, bewies eindrucksvoll Cornelia Bauer. Nach schnellen 51:11 Minuten blieb die Uhr stehen. Michael Fröhlich und Arthur Filusch legten noch eine Schippe drauf und finishten nach 44:56 und 43:37 Minuten. Chapeau! Die Preise für die drei teilnehmerstärksten Schulen gingen nach Hockenheim, dicht gefolgt von der besten „Auswärtsschule“, dem DBG aus Eppelheim. Super, wenn Schüler, Eltern und Lehrer gemeinsam die Schuhe schnüren und vom Freundeskreis des DBG wohlwollend unterstützt werden, da dieser die Hälfte der Startgebühren übernommen hat.

Humboldt-Realschule

Adventfeier in der Humboldt-Realschule Eppelheim

Am Mittwoch, 07.12.2016 um 18.00 Uhr findet unsere diesjährige Adventfeier in der Aula statt. Schüler, Eltern und alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, die angebotenen Köstlichkeiten zu probieren und sich mit Selbstgebasteltem für die Advents- und Weihnachtszeit einzudecken. Wir und insbesondere die Schüler, freuen sich über Ihren Besuch und auf ein paar stimmungsvolle, vorweihnachtliche gemeinsame Stunden mit Ihnen.

Theodor-Heuss-Schule

Judowoche

In der letzten Woche durften alle Kinder der Theodor-Heuss-Grundschule ein Judo-Schnuppertraining beim DJK Eppelheim erleben. In einer spannenden Einheit lernten die Kinder, wie man fällt ohne sich weh zu tun oder wie die Judorolle funktioniert. Aber auch kleine Zweikämpfe wurden ausprobiert. Aufgelockert wurde die intensive Trainingseinheit durch kleine Spiele. Das Kollegium und die Kinder der Theodor-Heuss-Grundschule bedan-

ken sich für die spannenden Einblicke in die Welt der japanischen Kampfkunst.

Hier noch einige Einblicke.



Fotos: Claudia Kaiser



Wie in den letzten Jahren verkauft auch in diesem Jahr der

Förderverein der Theodor-Heuss-Grundschule

am Samstag, den 26. November 2016 von 8 bis 12 Uhr

auf dem Eppelheimer Wochenmarkt

selbstgebackene Weihnachtsplätzchen,
Glühweingelee, Kuchen, Kaffee und
Kinderpunsch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Der Erlös kommt den Kindern der Theodor-Heuss-Grundschule zugute.



Parteien

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Die Bembel

Mit großem Interesse konnten die Eppelheimer Bürger in den Eppelheimer Nachrichten vom 28. Oktober 2016 lesen: „Aufruf zur Teilnahme am rnv-Projektbeirat“. Zum Beispiel war nachzulesen: „Wir suchen daher Mitbürger, die bevorzugt im Bereich Brücke/ Kreuzung sowie im Bereich Endhaltestelle wohnen und sich gerne im Projektbeirat einbringen und die Interessen ihrer Mitbürger und Nachbarn vertreten möchten“. Wow, kaum zu glauben, richtige Bürgerbeteiligung in Eppelheim bei der rnv. Sollte unsere monatelange mühsame Überzeugungsarbeit nun Früchte tragen?

Leider nein. Moderiert durch eine Werbeagentur, die durch die rnv beauftragt ist und bezahlt durch unser aller Steuergelder, gibt es enge Vorgaben: Das Gremium soll auf 12 Mitglieder beschränkt werden und zwar von jeder Interessengruppe einer, um „effektiv arbeiten zu können“. Hört sich ja wirklich danach an, dass dieses Gremium seine Vorstellungen in die laufenden Planungen einfließen lassen darf. Aber warum werden denn Mitbürger gesucht, wenn nur einer der Anwohner in das Gremium darf? Immerhin einer der Bürgerinitiative gegen den Brückenbau darf ebenfalls am „Projektbeirat“ teilnehmen und wir freuen uns, dass unser Vorstandsmitglied Elke Sommer diese Aufgabe wahrnimmt.

Dennoch „Aufruf zur Teilnahme“? „effektiv arbeiten“? Tatsächlich

wird der Projektbeirat Ansprechpartner für die bald Baustellengeplagten Anwohner und Schienenersatzverkehr-generierten ÖPNV-Nutzer sein. Mehr leider nicht. Und wir fragen uns natürlich, was soll denn dieser „Aufruf zur Teilnahme“ an die Eppelheimer Bevölkerung. Handelt es sich lediglich um eine Alibiveranstaltung um übergeordneten Behörden (Regierungspräsidium) und Gemeinderat etwas vorzumachen oder nachzuweisen?

Beispielsweise ließe sich eine vernünftige Bürgerbeteiligung an den nun begonnenen Planungen für die Endhaltestelle praktizieren. Doch die wird nach altbewährtem Muster hinter verschlossenen Türen in nichtöffentlichen Sitzungen besprochen, angeblich weiß der Eppelheimer Gemeinderat noch nicht einmal was die neue Endhaltestelle kosten soll, soll aber den Planungen der rnv zustimmen. Wenn es dann an die Öffentlichkeit kommen muss, ist also schon alles beschlossen. Nachdem der Bürgerentscheid unter anderem entschieden wurde, da für die zweigleisige Variante üppige Zuschüsse bezahlt werden und die eingleisige angeblich vier mal so teuer wird (Fraktionsvorsitzende der „Grünen“) mussten wir nun erfahren, dass der erste der versprochenen Zuschüsse, nämlich der für die Unterführung, wohl doch nicht ausbezahlt werden wird. Aber wer konnte das schon vor dem Bürgerentscheid wissen.

Der Planfeststellungsbeschluss für den Brückenneubau wird nach unseren Informationen wohl frühestens im April 2017 erwartet. Der Planfeststellungsbeschluss für die Pfaffengrunder Seite ist auch noch nicht da. Dennoch beginnt die rnv in ca. 3 Wochen mit dem Schienenersatzverkehr und der Sperrung der Brücke.

Wir laden Sie herzlich zu unserer öffentlichen Gesprächsrunde am Mittwoch, den 30. November 2016 um 19.00 Uhr im Schützenhaus, Rudolf-Wild-Straße ein, Thema des Abends: rnv-Projektbeirat und Straßenbahnbaustellen. Wir freuen uns auf Sie.

CDU www.cdu-eppelheim.de

Einladung zur Weihnachtsfeier der CDU Eppelheim

am Dienstag, 13.12.2016 um 19.30 Uhr

Wir laden ein zur

Weihnachtsfeier

am 13.12.2016 um 19.30 Uhr

im Katholischen Gemeindehaus

St. Franziskus, Blumenstraße 33.

CDU Stadtverband
Eppelheim

SPD www.spd-eppelheim.de

Traditioneller politischer Kaffeeklatsch der Eppelheimer SPD

Am 13.11.16 lud die SPD Eppelheim Ihre Mitglieder in das Sole d'Oro zum alljährlichen politischen Kaffeeklatsch ein. Diese Gelegenheit wird immer dazu genutzt um langjährige und neue Mitglieder die der SPD angehören zu ehren und zu würdigen, aber auch der gesellige Austausch soll nicht zu kurz kommen.

Der Ortsvereinsvorsitzende Devrim Korkut freute sich nicht nur über den vollen Saal mit Genossinnen, Genossen und Gästen, sondern konnte auch die designierte neue Bürgermeisterin Patricia Popp und den Bundestagsabgeordneten Lothar Binding begrüßen.

Ein Dank ging auch an die Kuchenbäckerinnen und –bäcker die für ein variationsreiches Kuchenbuffet sorgten.

Umrahmt wurde der Nachmittag mit einem politischen Kabarett von und mit Silvio Keil und seinem Ensemble und Erinnerungen an den großen „Loriot“. Abschließend konnte man das zurückliegende Jahr mittels einer Dia-Show Revue passieren lassen.

Ganz besonders war es Lothar Binding, eine Ehre die Genossin Brigitte Leskau für ihre 40 jährige Parteizugehörigkeit zu ehren und ihre Laudatio zu halten.

Ebenso zu den Ehrenden gehörten für **10 Jahre:** Heinrich Neundorff, Carola Bernack-Schüler, **für 25 Jahre:** Wolfgang Ernst, **für 40 Jahre:** Heinrich Landsiedel, Karlheinz Braun und Brigitte Leskau sowie **für 65 Jahre:** Rudolf Vogt.



Foto: Devrim Korkut

Neumitglieder hatte der Ortsverein ebenfalls zu begrüßen. Sabine und Murat Tink sowie Jan Schäffer erhielten in diesem familiären Rahmen ihre Parteibücher.

Zum Ende der Veranstaltung berichtete Devrim Korkut noch über die bevorstehenden Termine des Ortsvereins: am Weihnachtsmarkt der Stadt Eppelheim wird auch die SPD in bewährter Weise wieder vertreten sein.

Der neue SPD Jahreskalender 2017 kann sofort bei Devrim Korkut über die E-Mail Adresse: devrim.korkut@spd-eppelheim.de oder telefonisch über 06221 / 72 58 145 angefordert werden.

Bahndamm-Fotowettbewerb

Der Countdown läuft, noch 6 Tage bis zum Abgabetermin 30.11.2016. Die Teilnahmebedingungen finden Sie hier: www.spd-eppelheim.de oder über den QR-Code:





Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Gold und zweimal Silber für die Judo Mädels

Am Sonntag starteten drei Judo Sportlerinnen des ASV-Eppelheim mit ihrem Trainer Eyüp Soylu beim Internationalen Nibelungenturnier in Worms, das auch gleichzeitig ein Ranglistenturnier ist.

Es sollte ein erfolgreicher Tag für die Judo Mädchen des ASV-Eppelheim werden, am Ende der Veranstaltung konnten sich die drei Mädels mit ihrem Betreuer Eyüp Soylu über folgende gewonnen Medaillen sehr freuen :

Gold für Sarah Krauß in der Klasse -63kg U18, (1.Bild 1. von rechts)

Silber für Michelle Grüber in der Klasse -48kg U15, (2.Bild)

Silber für Anabell Krauß in der Klasse -52kg U18. (1.Bild 1. von links)



Fotos: Eyüp Soylu

Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren den drei Mädels recht herzlich zu ihrem Erfolg beim Internationalen Nibelungenturnier in Worms. Weitere Info zu den Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 981 293 77 oder unter der E-Mail Adresse : lebkucheners@gmx.de Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet i'm Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastik-Raum statt Die Judo-Trainingszeiten sind wie folgt :

Montag : 17:30 bis 19:00 Uhr	Anfänger / Fortgeschrittene 7 bis 13 Jährige
Mittwoch : 17:30 bis 19:00 Uhr	Fortgeschrittene 7 bis 13 Jährige
Mittwoch : 19:00 bis 20:00 Uhr	Anfänger / Fortgeschrittene Training ab 14 Jahren
Donnerstag : 16:30 bis 17:30 Uhr	Kindergartentraining 3 bis 6 Jährige
Donnerstag : 17:30 bis 19:00 Uhr	Wettkampftraining 10 bis 18 Jährige

ASV/DJK Fußball

ASV/DJK Eppelheim – TSV Wieblingen 2:0

Gut erholt von der Niederlage in Bammental zeigte sich Eppelheim im Derby gegen den TSV Wieblingen und konnten einen hart umkämpften Sieg erringen. Eppelheim startete gut und ging bereits in der 4. Minute durch Ümit Ünlü mit 1:0 in Führung, als er sich geschickt gegen seinen Gegenspieler durchsetzte und gekonnt aus ca. 18 mtr. einschoss. Auch in den nächsten Minuten hatte Eppelheim die besseren Chancen, aber zweimal konnte Wieblingen gegen Marcel Hofbauer noch retten. Danach wurde Wieblingen stärker und bestimmte das Spiel. In dieser Phase konnte sich Eppelheim bei ihrem Torwart Mohamed Bel Hadj bedanken, dass Wieblingen nicht zum Torerfolg kam. Zunächst rettete Dennis Sommer zweimal auf der Linie, bis der Eppelhei-

mer Torwart klären konnte. In der 25. Minute lief Kai Mühlbauer frei auf das Eppelheimer Tor zu, aber anstatt selbst zu schießen, legte er den Ball quer auf Hasan Tiryaki. Dessen Schuss klärte Mohamed Bel Hadj mit einem Reflex zur Ecke. Die größte Chance zum Ausgleich bot sich Kai Mühlbauer, der nach einem aus ca. 3 mtr. am Eppelheimer Torwart scheiterte. Im Gegenzug dann das 2:0 für Eppelheim. Marcel Hofbauer setzte sich im Strafraum durch, sein Querpass schoss Ümit Ünlü zum 2:0 ein (37.Min.).

Die zweite Halbzeit bestand dann aus einem Sturmloch von Wieblingen und die Eppelheimer Abwehr hatten Schwerarbeit zu leisten. Die Abwehr stand aber sicher und ließ Wieblingen selten zum Abschluss kommen. Aber auch Eppelheim hatte Möglichkeiten zum 3:0, aber ein von Ümit Ünlü, Marcel Hofbauer oder Philipp Beisel konnte die Wieblingen Abwehr gerade noch verhindern. In der letzten Minute mussten beide Mannschaften dem tiefen Platz Tribut zollen, so dass Eppelheim den Sieg über die Zeit retten konnte.

Aufstellung: Bel Hadj, Bauer(88.Birkholz)-Fenyö-Huber-Treiber-Neusser-Ünlü(79.Gelgec)-Hofbauer-Hilger-Schreckenberger(52. Beisel)-Sommer

Nächste Spiele:

Sonntag, 27.11.2016, 14:15 Uhr TSV Michelfeld – ASV/DJK Eppelheim

Sonntag, 04.12.2016, 14:15 Uhr FC Dossenheim – ASV/DJK Eppelheim

ASV/DJK Eppelheim 2– Lokomotive Walldorf 3:0

Tore: 3 x Yannick Martin

Nächste Spiele:

Sonntag, 27.11.2016, 1415 Uhr FG Rohrbach – ASV/DJK Eppelheim 2

Sonntag, 04.12.2016, 1415 Uhr TSV Pfaffengrund 2 –ASV/DJK Eppelheim 2

ASV Kegeln

Sonntag 27.11.2016 11.00 Uhr Bezirksliga 3/1 Alemannia 74 ASV Eppelheim I + II Bezirksliga 3/3

ASV Eppelheim Abteilung Kegeln 7.Spieltag 19./20.11.16 Landesliga 3

SG ASV Eppelheim I – KC GK Reilingen I **5227 : 5192**

u.a.Robert Partl 913, Frank Lenhard 898, Hans Bopp 876

10.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

Rot Weiss Sandhausen III – Alemannia 74 ASV Eppelheim I **5309 – 0**

Alemannia nicht angetreten

9.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

SG ASV Eppelheim II – KCK Kirchheim **2447 : 2419**

u.a. Simon Brunner 438

6.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/3

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – spielfrei

3.Tabellenplatz

Kreisliga 4 M

SG Alt/KF/OLY: Heidelberh II – SG ASV Eppelheim III **1689 : 1688**

u.a. Wolfgang Griesheimer 452

SG ASV Eppelheim III – TSV Pfedelbach II **1589 : 1645**

10.Tabellenplatz

ASV Ringen

Knappe Niederlage gegen Brötzingen

Eine denkbar knappe Niederlage musste unsere Mannschaft gegen Brötzingen einstecken. Ausschlaggebend waren viele

spannende Kämpfe, von denen die Brötzingler leider mehr für sich entscheiden konnten.

Am 03.12. geht es dann wieder um 20:00 Uhr zuhause gegen die Staffel vom AC Ziegelhausen 2. Am 17.12. findet der letzte Kampf der Saison zuhause gegen Berghausen 2 statt.

Alle Informationen, Neuigkeiten und Termine gibt es immer aktuell auf unserer Homepage www.ringen-in-eppelheim.de, auf Facebook „Ringen in Eppelheim“, oder per App für alle Smartphones. // Bericht: T.E.

Kampftag!!!
 ASV EPPELHEIM Abt. Ringen VS. **Ziegelhausen 2**
Sa. 03.12. / 20:00 Uhr
 Ernst-Knoll-Halle, Maximilian-Kolbe-Weg 9, 69214 Eppelheim

ASV Tischtennis

Nach 9 absolvierten Spielen in der Bezirksklasse steht unsere **1. Mannschaft** mit 14:4 Punkten an der Tabellenspitze. Den Platz an der Sonne wird zum Ende der Vorrunde allerdings entweder der TTC Ketsch oder SV Waldhilsbach einnehmen, da diese beiden Teams (gegen Beide mussten wir jeweils mit Ersatz antreten und kassierten so 2 Niederlagen) 12:0 Punkten aufweisen. Die Topbilanzen bei uns haben z.Zt. Klaus Vierling (16:1) und Thomas Mollet (13:1).

Unsere **2. Mannschaft** steckt 2 Spieltage vor Ende der Vorrunde voll im Kampf um die Herbstmeisterschaft. Mit 10:4 Punkten sind Leimen (10:2), Plankstadt (10:4) und Ketsch (8:4) die schärfsten Konkurrenten im Rennen um den „Halbzeit – Titel“.

Bester Einzelspieler ist derzeit Steve Grohmann, mit 8:2 Siegen. Souverän mit 12:0 Punkten führt unsere **3. Mannschaft** die Tabelle an. Da es in dieser Klasse 2 direkte Aufsteiger gibt ist von diesem Team Einiges zu erwarten !

Am besten schlägt sich unser „Rückkehrer“ Alfred Haas, der mit 11:1 eine super Bilanz aufweist.

Genau in der Tabellenmitte rangiert unsere **4. Mannschaft**. 7:7 Punkte sind Zeichen der Ausgeglichenheit dieses Teams.

Herausragend spielt unser „erfahrenster Aktiver“ Fritz Schmitt, der in der gesamten bisherigen Spielzeit mit 12:0 Spielen ungeschlagen ist!!

Im Pokalwettbewerb sind noch 2 Mannschaften im Wettbewerb. Unsere **1. Mannschaft** war bisher von keinem Gegner zu stoppen und steht bereits im „Final Four“, für das sich weiterhin 2 Teams aus der höheren „Bezirksliga“ (TTV Heidelberg und TTC Reilingen) sowie der TTC Ketsch qualifiziert haben.

Im C -2 Pokal hat unsere **3. Mannschaft** die Hürde Achtelfinale genommen und so fehlt ihr nur noch 1 Sieg, um auch beim „Final Four“ dabei zu sein. Johannes Noky, Abteilungsleiter

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Kulturcafé

Am Montag, 28.11.2016 findet das Kulturcafé als „weihnachtliches Beisammensein“ statt. Im Rathauskeller ab 15 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

DJK - Judo

Süddeutsche Meisterschaften der Männer

Am 05. November fanden in Heilbronn die süddeutschen Meisterschaften der Männer statt. Die Medaillengewinner dieses Turniers erkämpfen sich eine direkte Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften. Als jüngster Jahrgang startete Jonas Mollet in der Gewichtsklasse bis 66 kg und überraschte mit seinen Siegen. Im Halbfinale zog sich der Kampf über 12 Minuten reine Kampfzeit, doch Jonas zeigte die bessere Ausdauer. Allerdings hatte dieser Kampf so viel Kraft gekostet, dass er sich im Finale geschlagen geben musste. Trotzdem ein beachtlicher Erfolg als erster Jahrgang bei den Männern!



Foto: Karin Mollet

Jan startete ebenfalls bis 66 kg, obwohl er schon in 2 Gewichtsklassen (-60 kg und -66 kg) die Qualifikation hat und sicherte sich mit seinen Siegen den 3. Platz!

Herzlichen Glückwunsch!

Die Betreuung unterlag wieder Matthias Krieger! Danke!

Trainingszeiten der DJK Judoabteilung sind:

Trainingsplan
JUDO

Tag	Judogruppe	Alter	Uhrzeit
Montag	Kindergarten - Judo	3 - 6	15.30 - 16.30
	Fortgeschrittene (ab gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Jugend/Erwachsene - vereinsoffen -	ab 14	18.00 - 19.45
Dienstag	Anfänger (weiß/weiß-gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
Mittwoch	Kindergarten - Judo	3 - 6	16.30 - 17.30
	Erwachsene Anfänger/Fortgeschrittene	/	20.00 - 21.30
Donnerstag	Fortgeschrittene (ab gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Jugend/Erwachsene - vereinsoffen -	ab 14	18.00 - 19.30
Freitag	Anfänger (weiß/weiß-gelb Gurt)	7 - 14	16.30 - 18.00
	Erwachsene Anfänger/Fortgeschrittene	/	18.00 - 19.30

Eissportclub Eppelheim

Eisbären empfangen Hornets

Am kommenden Sonntag empfangen die Eisbären zum letzten Heimspiel des Jahres die Hornets aus Zweibrücken. Nein, die Eisbären machen keinen Winterschlaf, sondern sind auf Grund des ungewöhnlichen Spielplans bis Mitte Januar nur auswärts aktiv. Grund genug, das letzte Heimspiel erfolgreich zu bestreiten.

Die Gäste aus der Pfalz gehören seit den letzten Jahren zum erweiterten Kreis der Favoriten um die Meisterschaft und hatten mit dem Vize-Titel vergangenes Jahr ihren größten Triumph. So wundert es kaum, dass die Hornets in der Tabelle nur einen Punkt hinter dem Primus aus Heilbronn zu finden sind und mit einem Tore-Schnitt von 7 die beste Offensive der Liga stellen, wengleich dies auf Grund des kuriosen 18:2 gegen Schwenningen auch wenig verwundert. Nichts desto trotz zählt Zweibrücken erneut zu den Anwärtern, die Heilbronn den Titel streitig machen könnten. In der laufenden Saison verließen die Hornets erst zweimal als Verlierer das Eis, beide Male auswärts, so dass die einzigen Auswärtspunkte aus dem Duell in Bietigheim eingefahren wurden.



Vom Bully an Hellwach wollen die Eisbären auch gegen die Hornets agieren
Foto: ECE

In den vergangenen Jahren sahen die Eisbären in den Duellen bei den Hornets selten Land, in den Heimspielen ging es dagegen durchaus enger zu, wengleich das 2:8 der letzten Saison diesen Trend nicht bestätigt. Doch bereits zum Saison-Auftakt haben die Eisbären gezeigt, dass sie gegen die Hornets mithalten können, und haben sich bei der 2:5-Niederlage korrekt betrachtet, selbst geschlagen. Es gilt somit, am kommenden Sonntag couragiert, engagiert und über die komplette Spielzeit konzentriert aufzutreten und sich nicht wieder durch verschlafene Drittel oder „Geschenke“ um den Lohn der Arbeit zu bringen. Dann kann der Lauf der Eisbären mit 7 Punkten aus 3 Spielen auch im letzten Heimspiel des Jahres zählbares einbringen.

Eppelheimer Tennisclub

Herren 40 starten mit Sieg in die Winterrunde

Zugegeben, ganz so klar wie auf der Stelltafel fielen die Spiele in Hockenheim nicht aus. Aber mit viel Einsatz und Siegeswillen konnte unsere Herren-40-Mannschaft mit einem 5:4 Sieg in der Tasche nach Hause fahren.

Nach den Einzeln stand es 3:3 und es war noch nicht klar, wer diese Partie für sich entscheiden würde. „Gegen Hockenheim ist das immer so, die Einzel müsste man eigentlich gar nicht spielen“, so Mannschaftsführer Siegmund Wiegmann mit einem zwinkernenden Auge. Jetzt galt es die Doppel perfekt aufzustellen. Nach einer eingehenden Beratungsrunde war man sich einig und die

Rechnung ging auf. Zwei von drei Doppeln wurden gewonnen und somit der Gesamtsieg klargemacht.

Am kommenden Samstag erwartet die Mannschaft den TC BW 64 Leimen zu Gast in Eppelheim.



v.l.n.r.: Michael Rühle, Theo Rössler, Thomas Stotz, Thomas Knobel, Peter Schulz, Siegmund Wiegmann, Erich Müller, Jochen Wörner

Foto: Petra Strittmatter

Stellungnahme zum Bericht in der RNZ vom 15.11.2016 „Die Stadt lässt die Vereine nicht im Stich“

Dieser Bericht hat bei mir und der gesamten Vorstandschaft des ETC für einige Verwunderung gesorgt. Fakt ist, dass die 850.000 Euro nur an drei Vereine verteilt wurden, der ETC hat davon keinen Cent erhalten. Der Zuschuss, der uns an dieser Gemeinderatssitzung „genehmigt“ wurde, ist der reguläre Zuschuss, auf den jeder Eppelheimer Verein gemäß den Vereinsförderrichtlinien der Stadt Eppelheim ein Anrecht hat.

Dass der Antrag unseres Vereins den Weg in den Gemeinderat gefunden hat lag lediglich daran, dass er zwar rechtzeitig abgegeben wurde aber im Eppelheimer Rathaus nicht an die zuständige Person gelangt ist. Dass man in diesem Zusammenhang erwägt hat eine eidesstattliche Erklärung von mir einzuholen, möchte ich nicht weiter kommentieren.

Wir hätten uns gewünscht, dass man den ETC nicht in Zusammenhang mit den hohen Zuschüssen für Bauvorhaben anderer Vereine gebracht hätte.

Petra Strittmatter
Schatzmeisterin ETC

DSKC Eppelheim

DSKC verliert Derby in Leimen

Bundesliga Frauen, Frisch Auf Leimen – DSKC Eppelheim 2716:2680. Eppelheim verlor das Spitzenspiel in Leimen und musste die Gastgeberinnen nach Punkten aufrücken lassen. Zudem wuchs der Abstand zum Tabellenführer Plankstadt auf vier Punkte an. Das Mannschaftsergebnis war nicht schlecht, aber die Resultate von Ulrike Hindenburg und Sirikit Bühler waren viel zu niedrig. Bühler hatte mit 193 Kegeln eine völlig verkorkte erste Bahn. Vor dem Schlusspaar war bei 14 Kegeln Rückstand noch alles offen. Jana Wittmann machte gegen Sabine Steinmann weitere 21 Kegel gut, doch Bühler war gegen die beste Leimenerin, Carmen Nimis-Nießner, deutlich unterlegen. Der DSKC war im Abräumen fünf Kegel besser, erzielte aber in die Vollen zu wenig. Nicole Müller-Stapf war trotz sechs Fehlern mit 466 Kegeln beste Eppelheimerin. DSKC: Klos 454, Hindenburg 423, Hafen 453, Müller-Stapf 466, Wittmann 448, Bühler 436.

2. Bundesliga Frauen, DKC Alt Heidelberg – DSKC Eppelheim II 2791:2709. Der Tabellenführer war zu stark für die DSKC-Reserve, die sich achtbar schlug. Lisa Erles war aber gegen die überragende Schlusspielerin Heidelbergs, Alexandra Werchner (532 Kegel) machtlos. Beste DSKC-Spielerin war Kim Herbold, die 323 Kegel in die Vollen erzielte und auf 469 Kegel kam. Eine starke Leistung boten auch Katrin und Sandra Pozarycki. DSKC II: Hafen 437, S. Pozarycki 455, Herbold 469, Loy 453, K. Pozarycki 458, Erles 437.

Termine:

Bundesliga Frauen, Sonntag, 14 Uhr: DSKC Eppelheim – KSC Mörfelden.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 12 Uhr: DSKC Eppelheim II – Goldene 7 Spaichingen.

Alle Spiele finden in der Classic Arena statt.

Vollkugelclub**Sieg im Topspiel**

Bundesliga Männer, Rot-Weiß Sandhausen – VKC Eppelheim 5972:6039. „Das war Kegeln in Perfektion!“ Ute Janzen-Frey, Betreuerin von VKC-Akteur Jan Jacobsen, war restlos begeistert. Was Jacobsen und sein Sandhäuser Nebenmann René Zesewitz auf der ersten Bahn des Schlusspaares boten, war absolute Weltklasse. Die beiden trieben sich gegenseitig zur absoluten Höchstleistung. Jacobsen erreichte auf der ersten Bahn sagenhafte 299 Kegel, Zesewitz ebenso großartige 285. VKC-Trainer Matthias Ebert war begeistert: „Das war zum Zunge schnalzen, einfach Kegeln in Vollendung!“ Das Duell war der Höhepunkt beim Topspiel zwischen Rot-Weiß Sandhausen und dem VKC Eppelheim, das der Gast mit 6039:5972 gewann. Einmal mehr triumphierten der VKC also in der Hardtwaldhalle und hat nun beste Aussichten im Titelrennen.

Die Partie begann verhalten. Während Jürgen Cartharius gegen Christian Cunow 30 Kegel herausholte, gab Tobias Lacher gegen Kai Münch 25 Zähler ab. Auch nach dem Mittelpaar war noch nichts entschieden. Daniel Aubelj hatte einen schwachen Tag erwischt und war 28 Kegel schlechter als Sören Busse. Überraschend deutlich nahm Lars Ebert mit starken 1009 Kegeln dem Sandhäuser Routinier Dieter Hasenstab 39 Kegel ab. Somit ging es mit 16 Kegeln Vorsprung für den VKC ins Schlusstrio.

Und dann begann die große Show von Jacobsen und Zesewitz. Sie erzielten auf den ersten 100 Wurf zusammen ungläubliche 1106 Kegel. Jacobsen (299, 260, 249, 255) spielt auf den Sandhäuser Bahnen stets gerne und gut. 692 in die Vollen waren große Klasse, er machte keinen einzigen Fehler und mit 1063 lag er nur zehn Kegel hinter Zesewitz (285, 262, 258, 268; 391 im Abräumen). Auch Marlo Bühler und Simon Haas boten den Zuschauern besten Kegelsport. Bühler lag nach drei Bahnen (274, 277, 270) sogar auf Elfhunderterkurs. Letztlich wurden es 1069, dennoch war Betreuer Heiner Seeger des Lobes voll. „Das war heute eines der stärksten Spiele, das ich von Jan und von Marlo gesehen habe.“ Jacobsen freute sich sehr über seine Leistung, fand sie aber gar nicht so außergewöhnlich. „Ich spiele schon die ganze Runde gut“, meinte er. Dabei musste er am Vormittag noch arbeiten und war erst um 14 Uhr in der Halle. Den Sieg bezeichnete er als wichtigen Schritt zum Titel, aber „es sind noch 13 Spieltage, da kann noch was passieren.“ Auch für Matthias Ebert war es ein „kleiner Matchball“. Seine Taktik in der Aufstellung („Vorne stark stellen, in der Mitte halten, mit Vorsprung ins Schlusspaar gehen“) war aufgegangen. Nach der erneuten Heimniederlage von Olympia Mörfelden (5831:5856 gegen den KV Wolfsburg) hat er den Titelverteidiger in Sachen Meisterschaft nicht mehr auf dem Zettel. Vorausgesetzt, die Eppelheimer gewinnen am Freitag gegen die Hessen. VKC: Cartharius 978, Lacher 988, Aubelj 932, Ebert 1009, Bühler 1069, Jacobsen 1063.

2. Bundesliga Männer, Rot-Weiß Sandhausen II – VKC Eppelheim II 5658:5539. Für die VKC-Reserve wird es langsam eng. Das Abstiegsduell in Sandhausen ging klar verloren, so dass es nur noch zwei Punkte Vorsprung vor dem Tabellenletzten sind. Eppelheim spielte viel zu fehlerhaft und war im Abräumen klar unterlegen. Benjamin Waldherr und Gunther Dittkuhn waren noch die besten Spieler. Andreas Henle war mit nur 853 Kegeln völlig von der Rolle. VKC II: Waldherr 960, Hafen 927, Henle 853, Dittkuhn 963, Karl 929, Meckler 907.

Termine:

Bundesliga Männer, Freitag, 19 Uhr: VKC Eppelheim – Olympia Mörfelden.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 12 Uhr: VKC Eppelheim II – Frei Holz Plankstadt.

Alle Spiele finden in der Classic Arena statt.

SG Poseidon**Badische Wintermeisterschaften 05.-06.11.2016 Freiburg**

Ein mehr als erfolgreiches Wochenende liegt hinter den 17 Schwimmern der SG Poseidon Eppelheim, die sich für die Badische Wintermeisterschaft in Freiburg qualifiziert hatten. Mit insgesamt 17 Medaillen kehrte man nach Eppelheim zurück wobei vier erste, fünf zweite und sieben dritte Plätze in den Jahrgangswertungen das Poseidon-Ergebnis abrundeten und zugleich sechs Vereinsrekorde geknackt wurden. Jedoch der Reihe nach. Von den vier Jahrgangstiteln gingen je zwei an Jule Kietzmann und Phillip Kress über 100 und 200 Brust. Auf einen Silbermedaillenplatz schwamm sich Hannah Hoffschulz Jhrg.04 über 200m Schmetterling (02:57,70), Phillip Kress Jhrg.02 über 100m Schmetterling (01:05,17), Lasse Kuhn Jhrg.00 über 200m Brust (02:38,22) und 400 m Lagen (05:02,42) sowie Adrian Trumpa Jhrg.00 über 200m Rücken (02:09,69). Die Bronzemedallien gingen an Hannah Hoffschulz Jrg.04 über 100m Schmetterling (01:16,54), Phillip Kress Jhrg.02 über 200m Schmetterling (02:37,82), Florian Siemund Jhrg.01 über 200m Brust (02:37,11) und Adrian Trumpa über 100m Rücken (00:59,79), 400 m Freistil (04:18,16) sowie über 200m Freistil (02:02,11). Die 4x50m Freistilstaffel und 4x50m Lagentaffel der Damen mit Svea Brauch, Stine Brauch, Canay Alan, Jule Kietzmann und Hannah Hoffschulz platzierten sich jeweils für den 4. Platz und stellten dabei einen neuen Vereinsrekord mit 1:59,35 bzw. 01:59,69 auf. Aber auch die Staffelmansschaft der Jungs (Tjark Herzog, Adrian Trumpa, Phillip Kress und Lasse Kuhn) steht dem mit nichts nach. Sie landeten nach einem mehr als emotionalen Rennen auf dem 4. Platz über die 4x50m Freistil mit einem neuen Vereinsrekord von 01:44,07.

Ein weiterer super Coup gelang Malte Rhoden. Malte Jhrg.95 erschwamm über 50m Brust in einer Zeit von 00:30,42, in der Offenen Jahrgangswertung den 4. Platz. Damit hat Malte die Pflichtzeit für die Teilnahme an den Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften in zwei Wochen in Berlin geschafft. An dieser Stelle Herzlichen Glückwunsch!

Zu Beginn der Saison schon in guter Form erwiesen sich auch alle anderen SG Poseidon Schwimmer und blieben in den meisten Fällen unter den Top Ten: Phil Adamiec, Canay Alan, Svea Brauch, Tim Eipl, Tjark Herzog, Christoph Klenk, Benjamin Siemund, Kristin Trumpa und Felix Warak.

Vielen Dank für Eure tolle Leistung und an alle mitgereisten Eltern.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de**Ergebnisse und Berichte:**

Verbandsliga (Männer): TVE – TSG Germania Dossenheim 30:25 (15:14)

Mit Derbysieg aus der Krise

Nach drei in Folge verlorenen Spielen konnte man beim TV Eppelheim durchaus von einer Krise sprechen, doch die Mannschaft hat sich, obwohl sie auf ihren besten Torschützen Christopher Föhr verzichten musste, mit einem 30:25 (15:14) Sieg im Derby gegen die TSG Germania Dossenheim wieder Luft verschafft und den Anschluss ans Mittelfeld hergestellt.

Schon in den ersten Minuten zeigte sich, dass man dem Favoriten aus dem Heidelberger Vorörtlchen unbedingt Paroli bieten wollte, die Angriffe wurden meist konzentriert abgeschlossen, sodass Gästetrainer Werner Helbig schon in der 8. Minute beim Stande von 5:3 zur grünen Karte griff. Von nun an ging es Schlag auf Schlag, nach dem Ausgleich (5:5) konnte sich bis zum 11:11 keine Mannschaft absetzen, bis dann Robin Erb mit einem Doppelschlag die erste deutlichere Führung (14:11) gelang. Doch die Germanen ließen sich nicht abschütteln und waren beim Pausenpfeiff wieder dran.

Die vielleicht entscheidende Phase im Spiel erfolgte unmittelbar nach dem Wiederanspiel, als der TVE innerhalb von fünf Minuten auf 19:14 wegzog, was den Gästecoach veranlasste, bereits so

früh seine zweite Auszeit zu nehmen. Noch bis zur Mitte der Halbzeit behaupteten die Hausherren einen Vorsprung von meist vier Toren (24:20), doch dann unterlief ihnen eine Reihe von technischen Fehlern, was die Dossenheimer nutzten und sogar zum Ausgleich einwerfen konnten. In dieser Not brachte Coach Eduard Heier seine Geheimwaffe ins Spiel, den A-Jugendlichen Yannick Marz, der gleich zwei eminent wichtige Treffer erzielte und so im Duett mit dem umsichtigen Regisseur Philipp Stotz, der ebenfalls noch doppelt traf, den TVE wieder auf die Siegesstraße brachte. Gegen die resignierenden Gäste setzten Sebastian Scheffzek und der zu alter Form zurückgekehrte Patrick Brendel den Schlussakkord.

Während der enttäuschte Werner Helbig nach dem Spiel nur meinte, dass der TVE den Sieg mehr gewollt habe, war sein Kontrahent Eduard Heier hoch zufrieden: „Nach dem letzten Training wusste ich, dass heute ein anderes Team auf der Platte stehen würde. Robin hat im Angriff Verantwortung übernommen, Philipp konnte Nicolai Elfner weitgehend aus dem Spiel nehmen, das war der Schlüssel zum Erfolg. Aber aufgrund des Kampfeswillens verdient jeder ein Extralob.“ (we)

TVE: Kriechbaum, N.Brendel; P.Brendel (7), Späth, Stotz (2), Erb (7/2), Huckele, Hofmann (1), Scheffzek (3), Marz (2), Ernst (3), Stroh (3), Dürr, Müller (2)

1. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TSV Phönix Steinsfurt 23:24 (12:14)

Samstag, 19.11.2016

C-Jugend (männlich) Bezirksliga: TVE – JSG Hemsbach/Laudenbach 25:28

1. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TSV Phönix Steinsfurt 23:24 (12:14)

1. Kreisliga (Frauen): TVE – TSG Germania Dossenheim 18:33

Sonntag, 20.11.2016

E-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSG Wiesloch 4:140

D-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSG Wiesloch 18:20

A-Jugend (männlich) Badenliga: TVE – TSG Wiesloch 32:19

B-Jugend (männlich) Bezirksliga: ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – JSG Ilvesheim/Ladenburg 28:17

Vorschau – die nächsten Spiele

Samstag, 26.11.2016

C-Jugend (männlich) Bezirksliga: Spvgg. Sandhofen – TVE, 16.00 Uhr, Johanna-Geissmar Gymnasium Sporthalle/ Schönau in Mannheim

Sonntag, 27.11.2016

E-Jugend (männlich) Kreisliga: TSG Dossenheim 2 – TVE, 11 Uhr, Schauenburghalle in Dossenheim

A-Jugend (männlich) Badenliga: PSV Knights Heidelberg – TVE, 12 Uhr, IGH Sporthalle Hasenleiser 1 in Heidelberg

D-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSG Dossenheim, 13.30 Uhr, Capri-Sonne-Sportcenter

1. Kreisliga (Frauen): PSV Knights Heidelberg – TVE, 16 Uhr, IGH Sporthalle Hasenleiser 1 in Heidelberg

Verbandsliga (Männer): TV Büchenau – TVE, 17.30 Uhr, Sporthalle beim Hallenbad in Bruchsal

1. Kreisliga (Männer): KuSG Leimen – TVE II, 18 Uhr, Kurpfalzhalle in Leimen-St. Ilgen

4. Kreisliga (Männer): PSV Knights Heidelberg III – TVE III, 19.40 Uhr, IGH Sporthalle Hasenleiser 1 in Heidelberg

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

TVE Leichtathleten wieder erfolgreich bei Kreiswaldlaufmeisterschaften

Bei bestem Herbstwetter fanden am Sonntag, den 13.11.2016, in Wiesloch die Waldlaufmeisterschaften des Rhein-Neckar-Kreises statt. Bei diesem Wettkampf wurden verschiedene Laufstrecken für alle Altersklassen von W/M6 bis W/M75 angeboten. Die Laufstrecken waren in Runden angelegt, die für die Zuschauer auch gut einzusehen waren, um die Athleten anzufeuern.

Für den TVE waren die Kinder der männlichen Trainingsgruppen der Sechs- bis Neunjährigen gleich mit drei Mannschaften am Start. Die Kinder bewiesen auf der im malerischen Herbstwald gelegenen aber mit 770 m doch recht langen Strecke eine große

mannschaftliche Stärke und Kampfeswillen. Alle Athleten rannten so schnell sie konnten und keiner musste aufgeben. So war es nicht weiter verwunderlich, dass diese Entschlossenheit auch mit zahlreichen sehr guten Platzierungen belohnt wurde. Am Ende des hochklassigen Rennens mit 39 Startern schlugen für den TVE hervorragende Platzierungen auf den Urkundenrängen zu Buche.

Kreismeister bei den Jungen M6 wurde wie im letzten Jahr unser Ausnahmeläufer Noah Christen. Zweitplatziertes bei den Jungen M6 wurde Timo Sillmann und fast wäre Jan Emmerich hier noch auf den dritten Platz gelaufen, freute sich aber dennoch über den vierten Platz. Ales Skocek kam auf einen tollen achten Platz, vor Maximilian Reure, dem nach einem Zwischensprint kurzfristig die Puste ausgegangen war. Ein weiterer zweiter Platz sprang für Paul Schubert bei den Jungen M7 heraus. Bei den Jungen M8 wurde Tom Östreicher schließlich Achter und gleichzeitig schnellster Eppelheimer Starter. Quirin Wimmer belegte hier den 11. Platz und schrammte nur knapp an einer Einzelurkunde vorbei. Simon Helbig kämpfte sich ebenfalls tapfer durch seinen ersten Waldlauf auf den 17. Rang.



Gruppenbild der Eppelheimer Starter mit den beiden Trainern Dirk Manske und Axel Emmerich.

Foto: A.Emmerich

Leider wurden die Mannschaften nicht nach Altersklassen gewertet, sodass die Eppelheimer hier zum Teil mit wesentlich älteren Athleten verglichen wurden. Dennoch behaupteten sie sich auch hier und belegten hervorragende Plätze:

3. Platz TVE I (Tom Östreicher, Noah Christen, Timo Sillmann)

7. Platz TVE II (Paul Schubert, Jan Emmerich, Quirin Wimmer)

9. Platz TVE III (Simon Helbig, Ales Skocek, Maximilian Reure)

Zu guter Letzt lief mit Adela Skockova noch die einzige weibliche Starterin des TVE auf einen guten siebten Platz in der Klasse W7 und in die Urkundenränge.

VdK

VdK-Mitgliedschaft zu verschenken

Auch diese Weihnachten kann man wieder die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. verschenken. Für den regulären Jahresbeitrag von 72 Euro kann man einen Geschenkgutschein erwerben, der dem Beschenkten die zwölfmonatige VdK-Mitgliedschaft mit allen Mitgliedsrechten ermöglicht. Unter www.VdK-bawue.de finden sich unter „Mitgliedschaft“ die verschiedenen Weihnachtsmotive der Gutscheine zum Auswählen. Danach ist die Online-Anforderung für die einjährige Mitgliedschaft auszufüllen. Sodann muss der Schenker auf „Absenden“ klicken. Er erhält daraufhin von der VdK-Landesgeschäftsstelle eine Rechnung über 72 Euro für die einjährige Mitgliedschaft. Nach Eingang dieses Betrags erhält der Schenker den Geschenkgutschein sowie die Beitrittserklärung zum Verschenken. Wer keine Möglichkeit der Online-Bestellung hat, kann sich auch direkt an die VdK-Landesgeschäftsstelle, Inge Pfeil, Telefon (07 11) 6 19 56-22, wenden.



Informationen, Kulturelles

Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Die Kleiderkammer braucht Ihre Hilfe!

- Kinderwagen
- Nähmaschinen
- Staubsauger

Bitte beachten Sie, dass wir zurzeit keine Kleidungsstücke annehmen können. Wir möchten Sie auch bitten, außerhalb unserer Öffnungszeiten keine Kleidung vor der Türe zu stellen.

Am Dienstag den 29. November ist die Kleiderkammer wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Die **Spendenannahme** erfolgt wieder ab **Dienstag 06. Dezember von 16 bis 18 Uhr, im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33**

1 Jahr
Flüchtlingshilfe

EINLADUNG

zum offenen

Helferfest

RÜCKBLICK

AUSTAUSCH

KENNENLERNEN

GESELLIGES BEISAMMENSEIN

ESSEN & TRINKEN

EHRENGÄSTE

Hierzu sind auch alle Interessierte herzlich eingeladen.
Getränke werden gestellt. Wir bitten um einen Beitrag fürs Büfett.

SONNTAG,

27. November 2016, ab 15.00 UHR

Evangelisches Gemeindehaus, Hauptstraße 56, Eppelheim

EPPELHEIMER FLÜCHTLINGSHILFE
Kontakt: Walter Lüssle (walter.loessle@t-online.de) • Martina Müller-Norouzi (m.mueller.norouzi@googlemail.com),
Isabel Moreira da Silva (idasilva97@aol.com)

EINLADUNG

zum

Kontaktcafé

INTERKULTURELLE BEGEGNUNG

TEE & KUCHEN

KINDERBETREUUNG

SCHNUPPER-PLATTFORM (für neue Helfer)

INFORMATIONSBÖRSE

MITTWOCH,

30. November 2016, 16.00-18.00 UHR

Im "Franziskushof", kath. Gemeindehaus, Blumenstraße 33

EPPELHEIMER FLÜCHTLINGSHILFE - AK SOZIALES/LEBEN

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis - Veterinäramt und Verbraucherschutz - zur Aufstallung von Geflügel und Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen in einem festgelegten Gebiet zu präventiven Zwecken

Vom 17.11.2016 Az: 4017-16

Auf Grund von §§ 13 der Geflügelpest-Verordnung¹⁾ in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212) i.V.m. §§ 38 Abs. 11 und 6 Abs. 1 des Tiergesundheitsgesetzes²⁾ vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324), des § 4 der Viehverkehrsverordnung³⁾ in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203) und § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes⁴⁾ vom 19. November 1987 (GBl. S. 525) erlässt das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis folgende

Allgemeinverfügung

1. Für alle privaten und gewerblichen Tierhalter, die Geflügel i.S. des § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Geflügelpestverordnung im Gebiet des Rhein-Neckar-Kreises halten, wird eine Aufstallung des Geflügels angeordnet

a) in geschlossenen Ställen oder
b) unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.

2. Tierhalter mit weniger als 100 Stück Geflügel im Landkreis haben im Bestandregister nach § 2 Abs. 2 Geflügelpest-Verordnung ergänzende Aufzeichnungen über die Anzahl der pro Werktag verendeten Tiere sowie ab einer Tierzahl von 10 Tieren über die Gesamtzahl der gelegten Eier pro Bestand und Werktag zu führen.

3. Für Geflügelhaltungen im Landkreis mit weniger als 1.000 Stück Geflügel gilt Folgendes:

3.1. Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist betriebs-eigene Schutzkleidung anzulegen. Bei Verwendung von Einwegkleidung ist diese nach Gebrauch im Betrieb unverzüglich unschädlich zu beseitigen.

3.2. Nach jeder Einstallung oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften zu reinigen und zu desinfizieren. Nach jeder Ausstallung sind die freigewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände zu reinigen und zu desinfizieren.

3.3. Die Eingänge und Ausgänge zu den Geflügelhaltungen sind mit geeigneten Einrichtungen zur Schuhdesinfektion zu versehen, z.B. Desinfektionswannen oder-matten.

3.4. Es ist eine Möglichkeit zum Waschen der Hände vorzusehen.

4. Bestandseigene Transportfahrzeuge und -behältnisse für Geflügel sind nach § 17 Abs. 3 Nr. 2 der Viehverkehrsverordnung nach jedem Transport am Zielort zu reinigen und zu desinfizieren.

5. Börsen und Märkte sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind im Landkreis verboten.

Ausgenommen von diesem Verbot sind lokale Geflügel- oder Vogelausstellungen durch ortsansässige Kleintierzuchtorganisationen in geschlossenen Räumen innerhalb ihres Gemeindegebietes.

6. Die sofortige Vollziehung der in den Nummern 1 bis 6 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Satz 1 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

7. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekanntgegeben. Sie endet mit Ablauf des 31. Januar 2017, solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach

Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Heidelberg, oder bei jeder anderen Dienststelle des Rhein-Neckar-Kreises erhoben werden.

Hinweise

1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.

2. Es wird empfohlen, die tierseuchenrechtlich erforderliche Zulassung von Geflügelhändlern anhand der Vorlage des entsprechenden Zulassungsbescheides vor der Bestellung von Geflügel durch den Tierhalter zu überprüfen. Alternativ ist die Liste der zugelassenen Handelsbetriebe im Internet abrufbar unter: <http://tsis.fli.bund.de/GlobalTemp/201611160920057638.pdf>

3. Nach § 26 Abs. 1 der Viehverkehrsverordnung sind Halter von Hühner, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln verpflichtet, dies der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart mitzuteilen.

4. Ordnungswidrig i. S. d. des § 64 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Abs. 2 Nr. 3 des Tiergesundheitsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.

5. Es können von der zuständigen Behörde nach § 13 Abs. 3 Geflügelpest-Verordnung Ausnahmen von der in dieser Verfügung angeordneten Aufstallungspflicht genehmigt werden, soweit

1. eine Aufstallung wegen der bestehenden Haltungsverhältnisse nicht möglich ist,
2. sichergestellt ist, dass der Kontakt zu Wildvögeln auf andere Weise wirksam unterbunden wird und
3. sonstige Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.

6. Die labordiagnostischen Abklärungsuntersuchungen zur Früherkennung im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr.1 der Geflügelpest-Verordnung an den Landesuntersuchungseinrichtungen sind kostenfrei.

7. Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung kann von jedermann während der Dienstzeiten im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Veterinäramt und Verbraucherschutz, Adelsförsterpfad 7, 69168 Wiesloch, Zimmer 002, eingesehen werden.

Wiesloch, 17.11.2016

Gez. Dr. Michael

AVR

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH in Eppelheim

Am Samstag, den 03.12.2016 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 09:00 bis 11:30 Uhr beim Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle im Maximilian-Kolbe-Weg beim Umweltmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandinnenfarben (Dispersionsfarben) werden nicht beim Umweltmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden. Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können bei den AVR Anlagen Sinshem, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

Sonstiges

Lust auf Besuch?

Kolumbianische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Medellin (Kolumbien) wollen gerne einmal Schnee in den Händen halten und den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 16 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen.

Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild das wir von Kolumbien haben nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 14. Januar 2017 bis zum Samstag, den 1. Juli 2017. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien über den Oktober 2017 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 400, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de

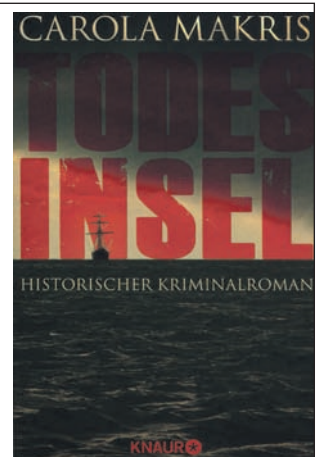
Eine neue Krimi-Autorin
aus Eppelheim ...

... ENTFÜHRT UNS AUF DIE AZOREN

Am Freitag, 25. Nov. 2016
19:30 Uhr

im Eppelheimer Buchladen
Scheffelstr. 14, Eppelheim

Der Eintritt ist frei !



Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-slr.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/okologie